Argentinien und China stärken Zusammenarbeit in der Innovations- und Technologiepolitik

12.05.2022 | Berichterstattung weltweit

Mit der Gründung eines binationalen Zentrums zur Erforschung der jüngsten Wissenschafts-, Technologie- und Innovationspolitiken Chinas und Argentiniens und deren Auswirkungen auf die wirtschaftliche und soziale Entwicklung verstärken die beiden Länder ihre Zusammenarbeit.

In einer Videokonferenz kündigten der argentinische Minister für Wissenschaft und Technologie, Daniel Filmus, und sein chinesischer Amtskollege, Wang Zhigang, die Gründung des Wissenschaftszentrums an. Die Zusammenarbeit umfasst die Bereiche Biotechnologie für Nutzpflanzen, Sozial- und Weltraumwissenschaften, Meeresforschung, Energiewende und andere Themen von gemeinsamem Interesse.

Das Zentrum zielt unter anderem darauf ab, wissenschaftliche Einrichtungen und Unternehmen beider Länder zu unterstützen, globale Trends und Initiativen in der technologischen Entwicklung zu untersuchen, die von beiden Ländern für Technologietransferprozesse eingesetzten Finanzierungsmechanismen zu untersuchen sowie einen Austausch über Wissenschafts- und Technologieparks durchzuführen, um den Wissenstransfer zu fördern.
Darüber hinaus sind Seminare, Schulungen und die Ausbildung von Forschenden, Studien- und Forschungsprojekte sowie ein akademisch-wissenschaftlicher Austausch und Informationsaustausch vorgesehen.

Die koordinierenden Einrichtungen sind für Argentinien der Nationale Rat für wissenschaftliche und technologische Forschung (CONICET) und für China die Chinesische Akademie für Wissenschaft und Technik für Entwicklung (CASTED).

In diesem Rahmen wies Filmus auf die fünf Wissenschafts- und Technologieabkommen hin, die Präsident Alberto Fernández während seines Besuchs in China im Februar 2022 unterzeichnet hat. Die Zusammenarbeit soll Argentinien dabei unterstützen, seine Produktions- und Exportstruktur zu verändern und stärker auf technologische Innovation auszurichten. Der Beitritt Argentiniens zur chinesischen „Belt and Road Initiative“ ist mit umfangreichen Investitionen Chinas im Lande verbunden.

Zum Nachlesen:

- Argentina.gob.ar (09.05.2022): Se lanzó el Centro Chino-Argentino de Estudio de Políticas para la Innovación y la Tecnología
- Deutsche Welle (08.02.2022): Neue Seidenstraße: Argentiniens riskanter Flirt mit China
- Argentina Casa Rosada Presidencia (06.02.2022): El presidente Alberto Fernández se reunió con Xi Jinping en el Gran Palacio del Pueblo y acordaron la incorporación de la Argentina a la Franja y la Ruta de la Seda

Quelle: Argentina.gob.ar

Redaktion: 12.05.2022 von Laura Nientiet, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Argentinien, China

Themen: Innovation, Strategie und Rahmenbedingungen

Weitere Informationen